

**Der Oberbürgermeister**

**Oberbürgermeister**  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Postfach 31 53, 17461 Greifswald •

## **PRESSEMITTEILUNG**

**Ort** 17489 Greifswald  
**Adresse** Rathaus, Markt  
**Zimmer** 22/23  
**Telefon** +49 3834 8536-1110  
**Fax** +49 3834 8536-1112  
**E-Mail** a.reimann@greifswald.de  
**Internet** <http://www.greifswald.de>

**Ansprechpartner/in** Andrea Reimann

**Datum** 20.01.2020

### **GREIF wird für neue Segelsaison fit gemacht**

Das stadteigene Segelschulschiff GREIF ist heute (Montag, dem 20. Januar) zur Peenerwerft nach Wolgast überführt worden. Wie Betriebsleiter Friedrich Fichte mitteilte, wird am Vorschiff eine Stahlplatte ausgetauscht. „Wir planen derzeit, dass die GREIF Anfang Februar wieder in ihren Heimathafen Greifswald zurückkehrt.“. Die Kosten belaufen sich auf rund 20.000 Euro und werden aus dem Budget für Reparatur und Instandsetzung genommen.

Auf der GREIF werden über die Wintermonate verschiedene Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten vorgenommen. Unter anderem wird der Sanitärtrakt erneuert. Dazu wurde er entkernt. Im Zuge dieser Arbeiten wurde am Vorschiff eine angerostete Platte entdeckt, die nun in der Werft ausgetauscht wird. Auch die denkmalgeschützte Ankerwinde erhält einen neuen Anstrich. Sie wird dazu in ihre Kleinteile zerlegt, sandgestrahlt und anschließend mit einem Zweikomponentenschutz versehen. Außerdem wird die Unterwand vom Fockmast überholt, indem die vorderen Stahldrähte ausgetauscht werden.

Der Termin zum Auftakeln steht bereits fest – er ist am Wochenende des 28./29. März 2020. Bis zum ersten Törn vom 9. bis 12. April ist die GREIF dann wieder fit für die neue Segelsaison.